



Weg zur Rehabilitationsbehandlung

Der Antrag auf eine Rehabilitationsbehandlung erfolgt über Ihre Ärztin oder Arzt

Informationen für Ärztinnen und Ärzte

| | Medizinische Rehabilitation | Anschlussheilbehandlung (AHB) |
|-----------------------------------|---|---|
| Deutsche Rentenversicherung (DRV) | <ul style="list-style-type: none"> Antrag inkl. ärztl. Stellungnahme über Haus-/Facharzt Formulare bei zuständigem Kostenträger, Beratungsstellen, gemeinsamen Servicestelle | <ul style="list-style-type: none"> Antrag im Krankenhaus eingeleitet Notwendigkeit durch Krankenhausarzt bescheinigt Die AHB muss innerhalb von 14 Tagen nach Entlassung beginnen |
| Gesetzliche Krankenkasse | | |
| Private Krankenkasse | <ul style="list-style-type: none"> Keine Leistungspflicht für Rehabilitationsmaßnahmen, deshalb Antragstellung für Kostenübernahme einer „Behandlung in einer Fachklinik“ erforderlich direkt erkundigen, ob med. Rehabilitation möglich und welche Unterlagen erforderlich | |
| Beihilfe | <ul style="list-style-type: none"> Amtsärztliches Gutachten erforderlich dieses beinhaltet: Art und Schwere der Erkrankung, med. Stellungnahme zu Dauer und Begründung einer stationären Maßnahme | <ul style="list-style-type: none"> med. Notwendigkeit vom Krankenhausarzt bescheinigt dieses muss beinhalten: Art und Schwere der Erkrankung, med. Stellungnahme zu Dauer und Notwendigkeit |
| Heilfürsorge | <p>Medizinischer Dienst</p> <ul style="list-style-type: none"> stellt Notwendigkeit fest und erstellt die Kostenübernahmegenehmigung gibt Empfehlung zur Reha-Einrichtung Informiert personalverwaltende Stelle über Notwendigkeit und Zeitraum <p>Das Vorgehen gilt auch für eine Vorsorgekur</p> | <ul style="list-style-type: none"> Krankenhausarzt bescheinigt Notwendigkeit und informiert medizinischen Dienst Medizinischer Dienst erstellt Kostenübernahmegenehmigung |

Stand: 06.2012

Rehabilitation, wie Sie sie sich wünschen. Unsere Kliniken im Überblick:



Wir sind Ihr bundesweiter Partner für die medizinische Rehabilitation

Gesundheit als Aufgabe: Das ist unser Leitsatz, und so unterstützen wir Sie auf dem Weg zu mehr Gesundheit – mit Zusammenhalt, Kompetenz und Menschlichkeit.

Durch den Zusammenschluss von derzeit **14 renommierten stationären Kliniken** sowie **einem ambulanten Reha-Zentrum** bietet Celenus Ihnen als Patientin oder Patient einen besonders effizienten und umfassenden Gesundheitsservice.

Sie möchten mehr über unsere Kliniken und Ihren Weg in Ihre Wunschklinik erfahren? Wir freuen uns über Ihren Anruf:

Stempel der Klinik



Gesundheit als Aufgabe

Gesundheit als Aufgabe



Ihr gutes Recht: Ihr Weg in Ihre bevorzugte Rehabilitationsklinik

Informationen für Patientinnen und Patienten

Unsere Kliniken sind zertifiziert nach

- DIN EN ISO 9001:2008
- DEGEMED (BAR-konform)



- Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V



Ihre Reha-Klinik – Ihre Entscheidung!

Als Patient haben Sie das Recht, eine für Sie geeignete Rehabilitationsklinik selbst auszuwählen. Das sogenannte **Wunsch- und Wahlrecht der Leistungsberechtigten** (§9 Sozialgesetzbuch IX) sieht vor, dass der Rehabilitationsträger (z.B. Ihre Renten- oder Krankenversicherung) Ihren berechtigten Wünschen entsprechen muss.

Nutzen Sie Ihr Recht und schlagen Sie bereits bei der Antragstellung vor, in welcher Klinik Sie sich behandeln lassen möchten.

So üben Sie Ihr Wunsch- und Wahlrecht aus:

Vorschlag zur Klinikwahl:

Reichen Sie zusammen mit Ihrem Reha-Antrag einen Vorschlag für die Klinik Ihrer Wahl ein. Hilfreich ist dabei die Formulierung: „Ich berufe mich auf mein Wunsch- und Wahlrecht und möchte in (Name und Ort der Klinik, z.B. Celenus Klinik Kinzigtal in Gengenbach) behandelt werden.“

Celenus Formblatt:

Alternativ können Sie auch das einfach auszufüllende Formblatt Ihrer Celenus Wunschklinik nutzen. Dieses steht Ihnen zum Download zur Verfügung unter

www.celenus-kliniken.de/ihr-weg-zur-reha/wunsch-und-wahlrecht/wunsch-und-wahlrecht.html

Wir unterstützen Sie:

Die Mitarbeiter der Celenus Kliniken stehen Ihnen bei der Klinikwahl und der Ausübung Ihres Wunsch- und Wahlrechts zur Seite. Wir helfen Ihnen auf dem Weg in Ihre Wunschklinik. Sprechen Sie uns an:

Tel. 0781 932036-0

info@celenus-kliniken.de, www.celenus-kliniken.de

Was tun, wenn Ihr Wunsch abgelehnt wird?

Sollte der Rehabilitationsträger Ihren Wunsch nicht berücksichtigen, so muss er dies in einem Bescheid ausführlich begründen. Diese Aussagen sollten Sie genau überprüfen und gegebenenfalls **innerhalb eines Monats schriftlich Widerspruch** einlegen.

Besondere Wünsche – besondere Kosten?

Nein! Selbst wenn Ihr Rehabilitationsträger eine für ihn kostengünstigere Rehabilitationseinrichtung bevorzugt, darf er Ihnen eventuell anfallende Mehrkosten für Ihre Wunschklinik nicht anlasten.

Finden Sie die Klinik, die zu Ihnen passt:

Informieren Sie sich rechtzeitig vor Ihrer Rehabilitation darüber, welche Klinik für Sie besonders geeignet ist. Wichtige Kriterien für Ihre Entscheidung sind:

- die **Qualität** der medizinisch-therapeutischen Leistungen
- die **Organisation** der Klinik

Achten Sie bei der Wahl Ihrer bevorzugten Klinik darauf, dass diese von einer unabhängigen Stelle nach anerkannten Qualitätsstandards überprüft und **BAR-zertifiziert** wurde (gem. § 20 Abs. 2a SGB IX). Zudem muss die Klinik über einen Vertrag nach den gesetzlichen Vorschriften Ihres Rehabilitationsträgers verfügen.

Celenus ist Ihr anerkannter bundesweiter Partner für medizinische Rehabilitation:

Alle Celenus Kliniken verfügen über die notwendigen Zertifizierungen und erfüllen höchste Anforderungen an die medizinische, therapeutische und pflegerische Qualität.

Die Kliniken der Celenus-Gruppe und ihre Behandlungsschwerpunkte:

Celenus Teufelsbad Fachklinik, Blankenburg
Fach- und Rehabilitationsklinik für Orthopädie, Rheumatologie und Onkologie

Celenus Sport- und Rehabilitationszentrum Harz, Blankenburg
Ambulante Rehabilitation für Orthopädie und Rheumatologie

Celenus Algos Fachklinik, Bad Klosterlausnitz
Rehabilitationsklinik für Orthopädie und Rheumatologie sowie chronische und rezidivierende Schmerzsyndrome

Celenus Fachklinikum Sachsenhof, Bad Elster
Postakut- und Rehabilitationszentrum für Orthopädie, Kardiologie und Stoffwechselerkrankungen

Celenus DEKIMED (Deutsche Klinik für Integrative Medizin und Naturheilkunde), Bad Elster
Fachzentrum für Innere Medizin/Stoffwechsel, Psychosomatik und Orthopädie

Celenus Gotthard-Schettler-Klinik, Bad Schönborn
Klinik für Kardiologie, Angiologie und Sportmedizin

Celenus Sigmund Weil-Klinik, Bad Schönborn
Klinik für Orthopädie und Rheumatologie

Celenus Klinik Ortenau, Zell am Harmersbach
Fachklinik für psychische Erkrankungen

Celenus Klinik Schömburg, Schömburg
Psychosomatische Fachklinik

Celenus Klinik Bad Herrenalb, Bad Herrenalb
Fachklinik für Psychosomatische Medizin

Celenus Klinik Kinzigtal, Gengenbach
Psychosomatische Fachklinik,
Zentrum für Stress- und Schmerzerkrankungen

Celenus Fachklinik Bromerhof, Argenbühl
Mutter/Vater-Kind-Einrichtung, Vorsorge und Rehabilitation

Celenus Fachklinik Freiburg, Freiburg
Rehabilitationsklinik für psychosomatische Erkrankungen,
Zentrum für Stress- und Schmerzerkrankungen

Celenus Klinik für Neurologie Hilchenbach, Hilchenbach
Zentrum für Schlaganfall, Multiple Sklerose, Parkinson, Schädel-Hirn-Verletzungen

Celenus Klinik Carolabad, Chemnitz
Zentrum für Verhaltensmedizin, Psychosomatik,
Psychotherapie und Psychiatrische Rehabilitation